

Open-Air-Veranstaltung des Seniorenbeirates Königs Wusterhausen mit der Combo des Landespolizeiorchesters Brandenburg

Am 3. September hatte der Seniorenbeirat der Stadt Königs Wusterhausen, unterstützt von der Stadt, auf die Parkfläche hinter dem Rathaus der Stadt zu einem Open-Air-Konzert, das von der Combo des Landespolizeiorchesters Brandenburg gestaltet wurde, eingeladen. Etwa 90 Gäste lauschten bei strahlendem Sonnenschein den abwechslungsreichen Klängen mit Evergreens und konzertanter Schlager- und Tanzmusik, einst bekannt und berühmt geworden z. B. durch Louis Armstrong, Roland Kaiser oder Karel Gott. Bei der ins Ohr gehenden Musik wurde von den Gästen auch mal ein Tänzchen gewagt.

Zu Beginn der Veranstaltung blickte der Seniorenbeirat auf den „Tag der Pflege“ zurück, der in diesem Jahr Corona-bedingt an seinem aktuellen Datum im Mai nicht begangen werden konnte. Nach dem Intonieren der „Ode an die Freude“ durch die Combo wurden Edeltraud Berger, Karin Frosch, Heinz Helmchen, Marlies Kranich, Christel Manfraß und Uwe Schurr, die ehrenamtlich, freundschaftlich-nachbarschaftlich oder familiär hilfsbedürftige Senior*innen oft zusätzlich zu der professionellen Hilfe unterstützen, stellvertretend für viele weitere derartige Helfer ausgezeichnet. Gemeinsam überreichten Prof. Dr. Renate Grupe, Vorsitzende des Seniorenbeirates, und Frau Ria von Schrötter, 2. Stellvertreterin der Bürgermeisterin Michaela Wiezorek, die gleichzeitig Schirmherrin der Veranstaltung war, je eine Dankesurkunde, unterzeichnet von der Bürgermeisterin und der Beiratsvorsitzenden, und ein kleines Präsent. In ihren Dankesworten an die Helfer brachte Renate Grupe zum Ausdruck, dass durch derartige uneigennützig Hilfe viele gesundheitlich beeinträchtigte und dadurch hilfsbedürftige Senioren in ihren eigenen 4 Wänden wohnen bleiben können. Für die Betroffenen und die Gesamtgesellschaft ist das von unschätzbarem Wert. Im vergangenen Jahr waren die Hilfeleistungen zusätzlich auf die Pandemiebewältigung gerichtet, der sich alle Ausgezeichneten auch gestellt hatten. Auch dafür gilt den Helfern der herzlichste Dank.

Schließlich bedankte sich die Vorsitzende bei der Combo für den musikalischen Genuss und bei der Stadt für die allseitige und konstruktive Unterstützung der in einem ungewöhnlichen Rahmen stattgefundenen Veranstaltung, deren Besuch für die Gäste kostenfrei war. Freudig nahmen auch die beiden Dienst-habenden Hausmeister den kleinen Blumendank des Seniorenbeirates für ihre Arbeit hinter den Kulissen entgegen. Auch für den Seniorenbeirat selbst war der ungewöhnliche Rahmen der Veranstaltung eine Herausforderung, aber ungeachtet dessen trugen die Beiratsmitglieder Sigrid Wiezorek, Christine Runge, Ursula Tomow, Hans-Jörg Fischer, Norbert Müller, Peter Reimann und Dr. Hermann Wilke zum Gelingen der Veranstaltung bei.

Seniorenbeirat der Stadt Königs Wusterhausen, Schloßstr. 3, 15711 Königs Wusterhausen